



Deine Stimme gegen Rechts Wir brauchen einen Politikwechsel

Deutschland ist das wirtschaftlich stärkste Land in Europa, aber nur eine Minderheit profitiert davon. Der Reichtum wächst jeden Tag, aber er kommt nur wenigen zugute.

Die Schere zwischen Armen und Reichen geht immer weiter auseinander. Die Löhne sind zu niedrig, die Jobs nicht sicher, die Renten reichen viel zu oft nicht zum Leben. Deutschland hat inzwischen den größten Niedriglohnsektor in Europa. Millionen Menschen, Arbeitslose, Rentner und viele, die in prekären Beschäftigungsverhältnissen arbeiten, sind auf Sozialhilfe angewiesen.

Die derzeitige Bundesregierung und ihre Vorgängerregierungen haben keines der Probleme gelöst, sondern sie weiter verschärft. Die Mietpreise in München explodieren, Normalverdiener können sich die Mieten kaum noch leisten. Die Mietgesetze schützen nicht die Mieter, sondern garantieren den Hausbesitzern, den Wohnungskonzerne und Spekulanten satte Renditen.

Jetzt vor der Bundestagswahl versucht die SPD, sich als Partei für soziale Gerechtigkeit zu profilieren. Kanzlerkandidat Martin Schulz verspricht, „unser Land gerechter zu machen“. Neunzehn Jahre lang hätte die SPD dazu Gelegenheit gehabt. Seit 1998 trägt sie Regierungsverantwortung, erst unter Kanzler Schröder gemeinsam mit den Grünen und seit 12 Jahren in der Großen Koalition mit der CDU/CSU. In dieser Zeit stellte sie u.a. den Vizekanzler, den Wirtschafts-, den Finanz- und den Außenminister.

Kein weiter so. Politik für die Menschen – nicht für Banken und Konzerne

Was die Menschen in unserem Land brauchen, ist ein Politikwechsel. Sie brauchen Sicherheit vor sozialem Abstieg, vor Verlust des Arbeitsplatzes und vor dem Absinken in Armut und Hartz-IV. Sie brauchen sichere Arbeitsplätze, höhere Löhne, armuts-sichere Renten, Wohnungen zu bezahlbaren Mieten, Investitionen in Bildung und Gesundheit, bes-

sere Schulen und mehr Lehrer. Sie brauchen eine Politik, die die Klimakatastrophe abwehrt und vor gesundheitsgefährdenden Abgasen schützt. Die Energieversorgung muss dem Gemeinwohl dienen und der Profitgewinnung entzogen werden.

Parteien wie die CDU/CSU, die FDP, die SPD und die GRÜNEN haben bisher vor allem eine Politik im Interesse der Reichen, der Banken und Konzerne betrieben und den Sozialstaat demontiert. Sie verschleudern Milliarden für die Rüstung und die Kriegseinsätze der Bundeswehr. Eine Politik im Interesse der Mehrheit der Bevölkerung ist von ihnen nicht zu erwarten.

Deine Stimme für diese Parteien wäre eine schlechte Wahl.

Erst recht nicht wählbar ist die rechtsextreme AfD

Sie ist nicht nur nationalistisch und rassistisch, sie ist frauenfeindlich, sie will das überholte Rollenverständnis von Mann und Frau wieder staatlich verankern, sie hetzt gegen Flüchtlinge, Migranten und Muslime und erklärt, der Islam gehöre nicht zu Deutschland. Zu den zentralen Forderungen der AfD gehört die Schließung der EU-Außengrenzen, die Abschiebung der Geflüchteten und die endgültige Streichung des Asylrechts aus dem Grundgesetz. Die AfD will die Staatsausgaben reduzieren und die Steuern für die Reichen und Vermögenden senken. Sie will die Erbschaftssteuer abschaffen und eine Vermögenssteuer verhindern. Die AfD treibt auch die anderen Parteien immer weiter nach rechts, so dass diese ihre Politik

den Rechtsextremisten von NPD, Pegida, AfD und Co inzwischen immer weiter annähern.

Die linke Fraktion im Bundestag muss gestärkt werden

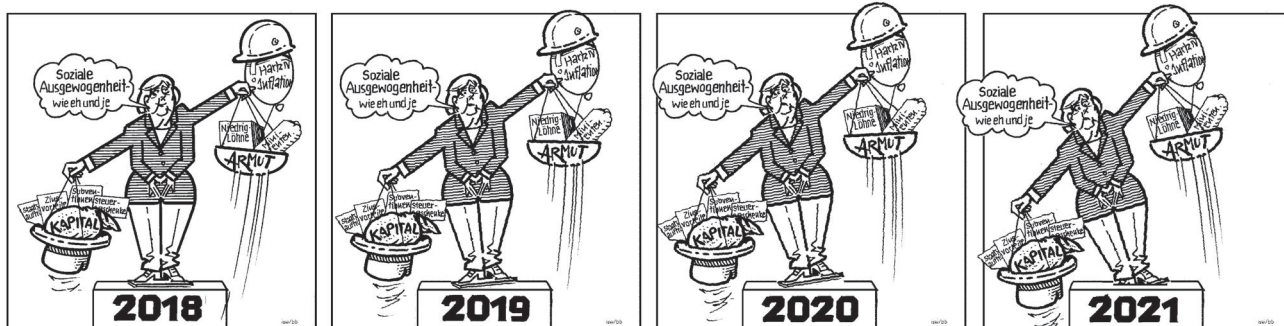
Auch die DKP kandidiert zu den Bundestagswahlen. Sie fordert Arbeitszeitverkürzung bei vollem Lohn- und Personalausgleich, die Schaffung von Arbeitsplätzen im Öffentlichen Dienst, mehr Geld für Bildung und Soziales – statt Milliarden für die Rüstung – sowie die Beendigung aller Kriegseinsätze der Bundeswehr. Die DKP hat jedoch nicht die geringste Chance in den Bundestag einzuziehen. Deshalb wählen viele DKP-Mitglieder die Partei DIE LINKE. Das halten wir für richtig.

Die Zeit schreit danach zusammenzustehen, gemeinsam politischen Druck und Widerstand zu entwickeln, um eine andere Politik durchzusetzen. Dazu brauchen wir viele linke Abgeordnete im Parlament.

Die Partei DIE LINKE ist die einzige Partei im Bundestag, die in den wichtigsten Fragen an der Seite der arbeitenden und benachteiligten Menschen steht. Sie ist ein wichtiger Partner im außerparlamentarischen Kampf gegen soziale Missstände, gegen Ausgrenzung und Rassismus, gegen Aufrüstung und die Kriegseinsätze Deutschlands. Auch wenn sie nicht an einer neuen Bunderegierung beteiligt wird, brauchen wir eine starke Opposition im Parlament. Das ist DIE LINKE.

DKP BEZIRKSVORSTAND SÜDBAYERN
KREISVORSTAND MÜNCHEN
NEUHAUSEN-MOOSACH

Noch einmal vier Jahre Ausgewogenheit?



Oder lieber doch gleich richtig links wählen!